



Sportverein Rümlang

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 02. März 2015
im Kath. Kirchgemeindesaal Rümlang

Traktanden

1. Begrüssung	2
2. Wahl der Stimmenzähler	2
3. Appell	2
4. Abnahme Protokoll der ordentlichen GV vom 03. März 2014	2
5. Abnahme Jahresberichte	2
5.1 Präsident	
5.2 Leiter Aktive	
5.3 Leiter Senioren und Veteranen	
5.4 Leiter Junioren	
6. Abnahme und Genehmigung	4
6.1 Jahresrechnung 2014	
6.2 Revisorenbericht	
7. Abnahme und Genehmigung Budget 2015	4
8. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2015	5
9. Mutationen (Ein- und Austritte) 2014	5
10. Anträge Mitglieder und Vorstand	5
11. Wahlen	5
11.1 Vorstand	
11.2 Rechnungsrevisoren und 1 Ersatzrevisor	
12. Ehrungen	6
13. Dorfturnier	6
14. Clubhaus	6
15. Jahresprogramm bzw. Vereinsaktivitäten 2015/2016	7
16. Verschiedenes	7



1. Begrüssung

Präsident Kurt Vogel eröffnet die GV um 19.05 Uhr und hält fest, dass die Einladungen gemäss den Statuten rechtzeitig versandt wurden.

Die Versammlung ist mit der Traktandenliste einverstanden. Es sind keine Änderungswünsche zur Traktandenliste eingetroffen.

Er heisst alle Anwesenden, im speziellen Gemeinderätin und Vorstand Tiefbau, Werke und Umwelt Nadja Giuliani sowie Gemeinderat und Sicherheitsvorstand Peter Meier, als Vertreter der Gemeinde Rümlang, den Ehrenpräsidenten Ernst Egg, den Präsidenten der Gönnervereinigung Roger Hefti sowie den OK-Präsidenten des Dorfturniers Daniel Merkli, die Ehren-, Frei- und Passivmitglieder des SVR und alle Gäste herzlich willkommen.

2. Wahl der Stimmzähler

Die vorgeschlagenen Stimmzähler werden einstimmig gewählt:

Tisch 1	Valdrin Ibraimi
Tisch 2	Dong Chun Sin
Tisch 3	Dennis Pauli
Tisch 4	Lukas Vögeli

3. Appell

Gemäss der Präsenzliste sind 111 Mitglieder anwesend und stimmberechtigt.

Somit liegt das absolute Mehr bei 56 Stimmen.

58 Mitglieder haben sich entschuldigt.

Unentschuldigte Absenzen werden mit CHF 100 gebüsst.

4. Abnahme Protokoll der ordentlichen GV vom 03. März 2014

Das Protokoll wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und verdankt.

5. Abnahme Jahresberichte

Präsident Kurt Vogel präsentiert seinen persönlichen Jahresbericht, die Berichte des Vereins und des Vorstandes, der Aktiven und Schiedsrichter. Für den Präsidenten war es in seinem 14. Amtsjahr als Präsident ein erfolgreiches Vereinsjahr. Alle Aktivmannschaften erzielten durchaus gute Resultate. Die 1. Mannschaft belegte in der Saison 2013/2014 mit dem 4. Rang die sechste Top-5 Platzierung in Folge. In der neuen Saison läuft es nicht rund, sie liegen auf einem Abstiegsplatz. Die 2. Mannschaft liegt nach einem super Start im Mittelfeld. Die letztjährige 3. Mannschaft wurde zu Gunsten einer neuen Junioren A+ Mannschaft nicht mehr zur Meisterschaft angemeldet.

Die Anzahl der Mitglieder steigt stetig an. Im Jahr 2010 wurde erstmals die Grenze von 400 Mitgliedern überschritten. Aktuell sind wir bereits bei 550 Mitgliedern angelangt, davon 360 Fussballer und davon 260 Junioren. Bei den Junioren ist dies eine Steigerung von 80% seit 2010 bzw. 37% im Vergleich zum letzten Jahr.



Der SVR ist an seiner Kapazitätsgrenz angekommen und kann nur noch selektiv neue Mitglieder aufnehmen. Dies vor allem aufgrund der ungenügenden Infrastruktur (Garderober, Fussball- und Trainingsplätze). Ein Ende der Nachfrage ist nicht in Sicht. Das Thema ist auch der Gemeinde bekannt und gemeinsam wird nach Lösungen gesucht, da auch in Rümlang die Einwohnerzahl stetig steigt und die Nachfrage für den Juniorenfussball weiter hoch bleiben wird. Deshalb gibt es vor allem bei den jüngsten Fussballern lange Wartelisten.

Die finanziellen Grundlagen beim SVR sind sehr solid. Die Rechnung 2014 konnte ausgeglichen abgeschlossen werden. Die hohen Fixkosten sind jedoch gut im Auge zu behalten.

Weiter bedankt sich Kurt Vogel bei allen Trainern, Assistenten, Vorstandsmitgliedern und freiwilligen Helfern, die unzählige Stunden in den SVR investieren und dies alles ehrenamtlich tun. Ohne diese Helfer würde kein Verein existieren können.

Den Schiedsrichtern wurden mit einem Präsent der Dank des Vereins ausgesprochen:

Walter Keller	26 Jahre Schiri
Ali Kalkan	14 Jahre Schiri
Ljuljzim „Lulu“ Ajredini	12 Jahre Schiri
Marko Krstic	7 Jahre Schiri
Benjamin Keller	4 Jahre Schiri
Oliver Annen	4 Jahre Schiri
Nebo Ljubisavljevic	1 Jahr
Erwin Steffen (Kinderfussball)	20 Jahre und mehr

Kurt Vogel weist hier nochmals darauf hin, dass wir aktuell 4 Schiedsrichter brauchen und 7 haben. Die Lage ist nicht kritisch, aber wenn dann mal zu wenig Schiedsrichter sind, wird der Verein gebüsst und schlimmstenfalls muss die ligatiefste Mannschaft zurück gezogen werden. Daher der Aufruf an alle zur Suche von neuen SVR-Schiedsrichtern.

Die Jahresberichte der Aktiven, Senioren/Veteranen und Junioren wurden aufgelegt und auf der Homepage publiziert. Jeder Ressort-Verantwortliche hat ein paar Minuten bekommen, um die Highlights oder auch die weniger schönen Sachen der Versammlung zu präsentieren.

Aus Sicht von Marcel Keller, Leiter Senioren, war die letztjährige Saison erfolgreich. Die Senioren 30+ spielten letzte Saison nach dem Abstieg bereits wieder um den Aufstieg mit. Sie haben auf dem guten 3. Zwischenrang in der Promotionsklasse überwintert. Die Senioren 40+ stiegen aus der Promotion letzte Saison ab und starten gut in die Saison, aktuell liegen sie auf dem 3. Zwischenrang, allerdings in der "Schnappsklasse". Die Senioren 50+ konnten sich letzte Saison im Finish in der Meisterklasse halten, belegen zurzeit aber wieder einen Abstiegsplatz. Letztes Jahr war dies allerdings auch so. Es besteht also Hoffnung und Luft nach oben.

Aus Sicht Fred Maurer, Leiter Junioren, war es eine gute Vorrunde der Juniorenabteilung. Dies belegt auch der Juniorenbericht, welcher Fredi Leiser noch geschrieben hatte. Im Weiteren gilt vor allem der Aufruf an weitere Trainer, Assistenten und Schiedsrichter, die es immer wieder braucht. Ohne die geht gar nichts. Es hat auch dieses Mal nach der WM wieder einen Hype gegeben. Fred Maurer unterstreicht die Worte von Kurt Vogel, dass ein Ende der Nachfrage bei den Junioren nicht in Sicht ist.

Nebst all dem will Fred Maurer das Augenmerk auf gute Rahmenbedingungen legen und diese auch schaffen. Was vorhanden ist, soll konstant bleiben oder verbessert werden. Dies gilt auch für die älteren Vereinsmitglieder, die als Vorbild vorangehen sollen. Nicht nur der fussballerische Erfolg steht im Vordergrund, sondern auch eine soziale Vorbildfunktion.



Fred Maurer's Dank geht an alle Trainer und Assistenten und die Vereins-Kinderfussball-Schiedsrichter für Ihren aufopferungsvollen Einsatz für die Juniorenabteilung.

Die Berichte werden von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

Anschliessend überbringt Peter Meier die Grüsse und den Dank des Rümlianger Gemeinderates für die Initiative und den Einsatz des Vereins an Anlässen und deren Freiwilligenarbeit etc. aus. Die Gemeinde Rümlang ist sich der Situation rund um den Fussballplatz bewusst, auch dass sich durch die ansteigende Einwohnerzahl die Wartelisten der Junioren vergrössern. Lösungen werden gesucht und erarbeitet.

Der detaillierte Bericht ist im Anhang. Peter Meier wie auch Nadja Giuliani werden je eine Flasche Wein übergeben.



Rede GV 2015
Gemeinderat Peter M

6. Abnahme und Genehmigung Jahresrechnung 2014 und Revisorenbericht

Petros Kouvatzis präsentiert die Jahresrechnung 2014. Diese wurde an der Generalversammlung aufgelegt.

Die gewählten Revisoren Dominic Hefti und Werner Gut bestätigen im Revisorenbericht die Bilanz per 31.12.2014 und die Erfolgsrechnung für die Zeit vom 01.01.2014 bis 31.12.2014, welche aufgrund der vorhandenen Belege, Abrechnungsunterlagen sowie Bank- und Postcheckauszüge stichprobenweise kontrolliert und auf deren Richtigkeit geprüft wurde.

Die Revisoren haben festgestellt, dass die vorgelegten Belege mit der Buchhaltung übereinstimmen und auch die Sozialversicherungsbeiträge korrekt abgeführt wurden. Die Vermögensbestände sind mit den Bank- und Postcheckauszügen verglichen worden. Das ausgewiesene Vermögen war am Bilanzstichtag vorhanden und frei verfügbar. Erwähnt wird auch, dass der SVR von der MwSt befreit ist. Die Revisoren danken im Namen des Vereins der ehemaligen Finanzchefin Michèle Carigiet und dem jetzigen Finanzchef Petros Kouvatzis für ihre saubere und gewissenhafte Buchführung.

Das Eigenkapital stieg von CHF 117'517 auf CHF 119'097 per 31.12.2014.

Die Jahresrechnung 2014 und der Revisorenbericht wird von der Versammlung ohne Gegenstimme genehmigt.

Die Revisoren wurden mit je einer Flasche Wein verdankt.

7. Genehmigung Budget 2015

Petros Kouvatzis präsentiert das Budget 2015, welches ebenfalls an der Generalversammlung aufgelegt wurde.

Das Budget 2015 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.



8. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2015

Der Vorstand beantragt, die Mitgliederbeiträge auf allen Stufen wie bisher zu belassen.

Die Versammlung stimmt der Beibehaltung der Mitgliederbeiträge einstimmig zu.

Der Präsident hält fest, dass die Zahlungsmoral gut ist. Die Mitglieder Patrick Sauvain, Urs Schindler Zürich, Roger Schneeberger, Lukas Vögeli, Patrick Meier, Ralf Poschmann, Erwin Steffen, Yves Riedo und Nicola Genazzi haben ihre Mitgliederbeiträge letztes Jahr umgehend einbezahlt. Sie erhalten für ihre Vorbildfunktion ein grosses Dankeschön und je eine gute Flasche Wein.

9. Mutationen 2014 (Ein- und Austritte)

Die Mutationsliste 2014 wurde an der Generalversammlung aufgelegt.
Total wurden 230 Mutationen vorgenommen.

Stand Mitglieder beim Sportverein Rümlang per **31.12.2014**:

Aktive, Senioren, Veteranen:	96	-	6 Mitglieder
Juniorinnen und Junioren:	261	+	70 Mitglieder
Trainer, Assistenten, Vorstand, Gönner, Passivmitglieder usw.:	189	-	8 Mitglieder
Total Mitglieder Sportverein Rümlang:	546	+	46 Mitglieder

Die Versammlung genehmigt die Mutationen 2014 ohne Gegenstimme.
Die anwesenden Neumitglieder werden mit einem kräftigen Applaus beim SVR begrüsst.

10. Anträge Mitglieder und Vorstand

Es sind keine Anträge eingetroffen.

11. Wahlen Vorstand

Der Präsident Kurt Vogel gibt die Kandidaturen für den Vorstand bekannt. Gemäss den geltenden Statuten muss jedes Vorstandsmitglied einzeln gewählt werden. Neu werden aber am Ende der Vorstellung der Kandidaten sämtliche Vorstandsmitglieder zusammen gewählt, sofern keine Änderungswünsche der Anwesenden vorgetragen werden.

Die bisherigen und neuen Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt:

Präsident, Leiter Aktive, Leiter Schiedsrichter	Kurt Vogel, Vorstand seit März 1994, seit März 2001 Präsident
Leiter Finanzen, Vizepräsident	Petros Kouvatzis seit März 2013
Leiter Spielbetrieb, Platzverantwortlicher	Erwin Steffen seit März 1994
Leiter Junioren, Leiter KIFU-Schiedsrichter	Fred Maurer seit Dezember 2014
Leiter Senioren und Veteranen	Marcel Keller seit September 2009
Aktuar, Webmaster, Schlüsselverwaltung	Michael Löffler seit April 2010
Beisitzerin, Leiterin Finanzen Dorfturnier	Michèle Carigiet seit März 2009

Zurzeit sind keine Ämter vakant.



Als Rechnungsrevisoren werden von der Versammlung einstimmig gewählt:

1. Revisor Werner Gut, 2. Revisor André Mathys, Ersatzrevisor Dominic Hefti

Die Versammlung anerkennt die Besetzung des Vorstandes sowie der Revisoren ohne Gegenstimme und bedankt sich mit einem grossen Applaus.

12. Ehrungen

Der Präsident bittet alle Anwesenden sich zu erheben und die Verstorbenen mit einer Gedenkminute zu ehren.

- Paul Straub, langjähriges Vereins- und Supportermitglied
- Max Däppen, langjähriges Vereinsmitglied

13. Dorfturnier

Der OK-Präsident Daniel Merkli bedankt sich bei allen OK-Mitgliedern des letztjährigen Dorfturniers und würdigt deren Leistung mit einer Flasche Wein.

Im Weiteren gratuliert Daniel Merkli der Wiederwahl des Dorfturnier-Vorstandes und dankt nochmals allen sechs Hauptsponsoren des Dorfturniers. Auch allen Gewerblern wird ihr Sponsoring verdankt, denn ohne sie könnte ein solches Turnier gar nicht bestehen und durchgeführt werden. Erwähnt wurde, dass ein Warenwert von über CHF 100'000 umgesetzt worden ist, um das 50. Dorfturnier durchzuführen.

Dani Merkli dankt allen Mitgliedern und Helfern des Dorfturniers, insbesondere auch Rolf Stamm, welcher nicht zum OK Dorfturnier gehört, aber als Unterstützung von Kurt Vogel jeweils 3 Tage anwesend ist.

Anschliessend macht Dani Merkli nochmals gewaltig Werbung für die 50. Austragung des Dorfturniers vom 26.06. bis 28.06.2015. Auch hier ist wieder ein Ziel von 70 Teams gesetzt worden, dazu noch die Legendenliga.

Für das 51. Dorfturnier im Jahre 2016 steht Dani Merkli als OK-Präsident nicht mehr zur Verfügung. Er hat den Verein und die Mitglieder schon lange darauf hingewiesen. Das heisst allerdings nicht, dass Dani Merkli seinen den Nachfolger nicht begleiten wird. Dafür steht er natürlich zur vollen Verfügung.

Die Durchführung des 51. Dorfturniers ist vom 24.06. bis 26.06.2016 (EM Endrunde) geplant.

14. Clubhaus

Es gibt laufend Sanierungen, Ersatz von Maschinen und unvorhergesehene Investitionen, welche rund um das Clubhaus gemacht werden müssen. Zudem sind die Fixkosten für den Unterhalt hoch und entsprechend sind die Mittel jeweils vorsichtig zu budgetieren.

Das Clubhausteam mit der Familie Maria und Bernardo Rocca haben das Amt hervorragend von der Familie Slavica und Radoslav Ljubisavljevic übernommen. Doch leider müssen sie aus privaten Gründen im Sommer 2015 bereits wieder aufhören. Der Verein ist auf der Suche nach einem Nachfolger Wirtepaar. Der Präsident dankt der Familie im Namen des Vereins.



15. Jahresprogramm bzw. Vereinsaktivitäten 2015/2016

Das Jahresprogramm bzw. die Vereinsaktivitäten 2015/2016 wurden ebenfalls an der Generalversammlung aufgelegt. Die Agenda ist auch auf der SVR-Homepage publiziert.

Neu oder speziell in der SVR-Jahresagenda enthalten sind:

- 5. Fussball-Frühlings-Camp vom 27.04. bis 01.05.2015 auf dem Heuel für Kinder und Jugendliche mit den Jahrgängen 2000 bis und mit 2009
- 50. Austragung des Dorfturniers vom 26.06. bis 28.06.2015

16. Verschiedenes

Der Präsident bedankt sich bei der Gönnervereinigung für ihre Unterstützung mit ihrem Präsidenten Roger Hefti und den beiden Vorstandsmitgliedern Theo van Looy und Hansueli Brand.

Ebenfalls bedankt er sich bei Slavisa Krstic für den Unterhalt der Plätze und bei Roland Meier, welcher dem SVR beim Kauf der Waschmaschine einen Sonderrabatt sicherte.

Im Weiteren bedankt er sich bei Martin Beer und seinem Vater Jochi Beer für das Zeichnen und Aufräumen der Plätze.

Allen wird eine gute Flasche Wein überreicht.

Der Präsident Kurt Vogel lädt die Versammlung zum anschliessenden Essen ein und schliesst die GV um 21.02 Uhr.

Für das Protokoll
Michael Löffler